



Presseinformation

Südbadische Junghandwerker sind auch landesweit spitze

22 junge Gesellinnen und Gesellen werden bei der Deutschen Meisterschaft im Handwerk – German Craft Skills“ 1. Landessieger in ihrem jeweiligen Gewerk

7. November 2024

Freiburg. So viele Junghandwerkerinnen und Junghandwerker aus Südbaden standen schon lange nicht mehr landesweit auf dem Siegertreppchen: Bei der „Deutschen Meisterschaft im Handwerk – German Craft Skills“ konnten 22 Nachwuchshandwerkerinnen und -handwerker mit ihren praktischen Kenntnissen den Landessieg holen und sich somit gegen die Konkurrenz aus den anderen Kammerbezirken durchsetzen. Christof Burger, Präsident der Handwerkskammer Freiburg, gratuliert den erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern. „Ihr Erfolg ist gleichzeitig eine großartige Bestätigung für die hohe Ausbildungsqualität in unseren Handwerksbetrieben“, hebt Burger hervor.

Ansprechpartner:
Jürgen Galle
Telefon 0761 21800-492
presse@hwk-freiburg.de

Handwerkskammer Freiburg
Bismarckallee 6
79098 Freiburg
www.hwk-freiburg.de/presse

Christof Burger
Präsident
Friedrich Sacherer
Vizepräsident
Annette Rebmann-Schmelzer
Geschäftsführerin

Nahezu jeder zweite der 49 Kammersiegerinnen und Kammersieger aus dem Handwerkskammerbezirk konnte sich auch auf Landesebene an die Spitze setzen. Neben den 22 Erstplatzierten stellen die Junghandwerker aus dem Kammerbezirk Freiburg noch 10 Zweitplatzierte auf Landesebene. Zwei weitere Teilnehmerinnen konnten sich im Landeswettbewerb den dritten Platz sichern. Kammerpräsident Burger würdigt auch die Ausbilder, die Arbeit der Berufsschulen und der Prüfer. „Junge Menschen auf dem Weg in das Berufsleben zu begleiten, ist eine hohe Kunst. Unsere Ausbilderinnen und Ausbilder sind die Seele des dualen Systems im Handwerk. Was sie täglich leisten, verdient höchste Anerkennung.“

Vordere Plätze beim Kreativwettbewerb „Die gute Form im Handwerk“

Zusätzlich zu den Erfolgen bei der „Deutschen Meisterschaft im Handwerk“ konnte das südbadische Handwerk auch im Kreativwettbewerb "Die gute Form im Handwerk" zwei Preisträgerinnen stellen: Holzbildhauerin Marie Oberdorfer aus Freiburg, ausgebildet an der Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule in Freiburg, wurde in ihrem Gewerk 1. Preisträgerin im Wettbewerb.

Goldschmiedin Sophia Eckert aus Albbbruck, ausgebildet bei Lechlers Goldschmiede in Freiburg, wurde 2. Preisträgerin in ihrem Gewerk. Der 1989 in Leben gerufene Wettbewerb ermittelt in den rund 32 gestalterischen Berufen Preisträgerinnen und Preisträger – in der Regel auf Landesebene und/oder Bundesebene. Rund 150 junge Gesellinnen und Gesellen nehmen jährlich an der "Guten Form" teil.

Bei der „Deutschen Meisterschaft im Handwerk – German Craft Skills“ (DMH) messen sich jedes Jahr aufs Neue Absolventinnen und Absolventen der Berufsausbildungen in 130 Gewerken und machen unter sich die Besten aus.
45 Viele müssen sich dabei auf mehreren Wettbewerbsstufen gegen die Konkurrenz behaupten: von der Innungs- über die Kammer- und Landesebene bis hin zum Bundeswettbewerb der Landessiegerinnen und Landessieger. Die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Kammerbezirk
50 Freiburg werden in einer Feierstunde am 28. November geehrt.

+++ Die Listen mit den 1., 2. und 3. Landessiegerinnen und -siegern der „Deutschen Meisterschaft im Handwerk – German Craft Skills“ sowie deren Ausbildungsbetrieben finden Sie im Anhang. +++